

WIR ÜBER UNS

NR 78 | DEZ 2025/ JAN / FEB 2026
DIE KOSTENLOSE
INFORMATIONENZEITUNG
AUS DEM RATHAUS
PEIßENBERG



IN DIESER AUSGABE LESEN SIE

SEITE 1

Wir freuen uns über Preisvergabe an Unternehmen und Ehrungen für soziales Engagement von Einrichtungen auch in diesem Jahr.

SEITE 2

Erfolgreicher Umzug des Bioladens, Rathaus-Azubi mit Auszeichnung und Abschluss der LED-Umrüstung der Marktgemeinde

SEITE 3

Repair: Ob Radl oder Alltagsgegenstände – jetzt können wir uns selbst helfen oder helfen lassen, sogar bei Kaffee und Kuchen.

SEITE 4

Demnächst gefragt: Zählerstände. Jetzt möglich: Eisbaden in der Rigi Rutsch'n. Eintauchen in kaltes Wasser ist sehr beliebt.

WIRTSCHAFTSPREIS 2025 GROSSER ABEND FÜR UNSERE WIRTSCHAFT

EHRUNGEN FÜR MALERMEISTERBETRIEB KRASNIQI UND DAS RAGAZZI

In der festlich geschmückten Tiefstollenhalle wurde zum 7. Mal der ‚Peißenberger Wirtschaftspreis‘ verliehen – und rund 90 Gäste aus allen Bereichen der heimischen Wirtschaft waren mit dabei. Ob Handwerk, Vertreter der Innungen, heimische Dienstleistungsunternehmen und Ingenieurbüros, Banken oder Vertreter aus dem Gesundheitswesen – die Vielfalt der Peißenberger Wirtschaft spiegelte sich auch dieses Jahr in der gelungenen Veranstaltung eindrucksvoll wider.

Bürgermeister Frank Zellner betonte in seiner Rede die Bedeutung der Unternehmer für die Marktgemeinde: „Unsere Preisträgerinnen und Preisträger zeigen, was Peißenberger Unternehmertegeist ausmacht – Qualität, Verlässlichkeit, Mut und Innovation. Sie beweisen, dass Erfolg immer auf Ideen, Leidenschaft und Durchhaltevermögen beruht.“ Gleichzeitig hob Zellner hervor, dass die Marktgemeinde ein starker



Verleihung Peißenberger Wirtschaftspreis 2025 an Behar Krasniqi, Malereibetrieb, und Lorena Fischer, Inhaberin von ‚Bar und Café Ragazzi‘ (beide Mitte). Auch Erster Bürgermeister Frank Zellner (r.) begleitet die Zeremonie.

Partner für die heimische Wirtschaft bleiben wollen: „Wir schaffen Rahmenbedingungen, unter denen gute Ideen wachsen können.“ Der interessante Vortrag von Prof. Dr. Ursula Münch bildete einen Höhepunkt des Abends. Die Direktorin der Politischen Akademie Tutzing betonte aktuelle Herausforderungen sowie

Chancen für unsere Region.

Neu ist das diesjährige Laudatio-Format. Die Wirtschaftsreferenten der Marktgemeinde, Ursula Einberger, Jürgen Forstner und Patricia Punzet, sprachen in einer Talk-Runde über die Preisträgerinnen und Preisträger – mit persönlichen Einblicken und authentischen Geschichten.

Bei lebhaften Gesprächen klang die Feier erst weit nach dem offiziellen Ende aus – ein Zeichen, dass der ‚Peißenberger Wirtschaftspreis‘ eine rundum gelungene Veranstaltung war. Dank für die Organisation geht an den Standortförderer Erich Gehrmann mit seinem Team.

DIE AUSGEZEICHNETEN

Behar Krasniqi, Inhaber des Malermeisterbetriebs Krasniqi, wurde für sein herausragendes Engagement ausgezeichnet. Seit der Gründung seines Betriebs 2012 steht er für höchste handwerkliche Qualität, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein. Mit inzwischen 15 Mitarbeitenden und zwei Auszubildenden trägt er maßgeblich zur Förderung des Handwerks in unserer Gemeinde bei. Seit April 2025 ist Krasniqi zudem Obermeister der Maler- und Lackiererinnung Oberland. Und er setzt sich für den Boxsport beim TSV und die Integration junger Menschen ein.

www.meisterbetrieb-krasniqi.de

Lorena Fischer, Inhaberin von Bar und Café Ragazzi, gelang es, hier ein neues gastronomisches Angebot zu etablieren, das unser gesellschaftliches Leben bereichert. Sie setzte mutig ein neues innovatives Gastrokonzept um. Der Mut hat sich ausgezahlt. Das Ragazzi bietet ein modernes, stilvolles Ambiente. Als Café, Aperitivo-Location und Bar vereint es Tages- und Abendgastronomie und spricht ein breites Publikum an – junge Erwachsene, Berufstätige sowie ältere Gäste. Die Atmosphäre ist ungezwungen, die Qualität des Angebots hoch und die Resonanz durchweg positiv. Hier kommen Menschen zusammen und fühlen sich wohl.

www.ragazzi-bar.com

BÜRGERENGAGEMENT 2025 EHRUNG FÜR EHRENAMTLICHE

BERGBAUMUSEUM – FEUERWEHR – PARTNERSCHAFTSKOMITEE

Auch in diesem Jahr stand die Würdigung des bürgerschaftlichen Engagements im Mittelpunkt einer besonderen Feierstunde der Marktgemeinde Peißenberg. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger setzen sich mit Herz, Zeit und Leidenschaft für das Gemeinwohl ein. Dies ist nicht selbstverständlich und verdient deshalb besondere Anerkennung.

DIE GEEHRTEN UND IHRE LAUDATOREN

- **Bergbaumuseum**
Laudator Anton Höck
- **Festausschuss ‚150 Jahre Feuerwehr‘**
Laudatorin Sandra Rößle
- **Partnerschaftskomitee St. Brevin**
Laudator Bernd Schewe

Bürgermeister Frank Zellner betonte in seiner Ansprache, dass alle Geehrten beispielhaft für das stehen, was

Peißenberg auszeichnet: für gelebten Zusammenhalt, ehrenamtlichen Einsatz und ein starkes Herz für die Gemeinschaft. Im Anschluss an die Ehrungen fand eine kleine Feierstunde in gemütlicher Atmosphäre statt.

Unser Dank geht dabei auch ganz herzlich an die Musikschrüler von Rosmarie Schmidt und Manfred Fiebig, die uns alljährlich bei dieser Veranstaltung wunderbar begleiten.

**Liebe Peißenbergerinnen,
liebe Peißenberger,**

die neue Ausgabe von ‚wir über uns‘ gibt wieder einen schönen Einblick, was unsere Marktgemeinde ausmacht: Engagement, Zusammenhalt und Tatkraft. So zeichneten wir beim Peißenberger Wertschöpfungspreis 2025 zwei Betriebe aus, die beispielhaft für Qualität, Mut und Innovationskraft stehen. Ebenso ehrten wir Menschen, die sich mit großem Einsatz für die Gemeinschaft engagieren – ob in Vereinen, Institutionen oder im kulturellen Leben. Dies sind wichtige Grundpfeiler unseres Miteinanders und verdient besondere Wertschätzung. Zudem schreiten viele Projekte voran, etwa die Umrüstung unserer Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik oder die Arbeit an einer effizienten und bürgernahen Verwaltung. Und natürlich steht die Adventszeit vor der Tür:

GRUSSWORT



Am 1. Adventssonntag, 30. November, findet der Weihnachtsmarkt der Vereine am Tiefstollen statt, ab Freitag, 5. Dezember, lädt der Winterzauber am Rathausplatz wieder zu Begegnungen bei weihnachtlichen Schmankerln ein. Ich danke allen, die sich für Peißenberg einsetzen – mit Engagement, Ideen und Zeit – und wünsche eine friedvolle Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2026.

Herzliche Grüße

Frank Zellner

Ihr Frank Zellner, Erster Bürgermeister

AUS DER WIRTSCHAFTSWELT

B.I.O. – BIO IM ORT UMZUG MIT GEWINN ENTFALTUNG IN NEUEN RÄUMEN

Nach über fünf Jahren sind Stephanie und Ulli Reindl mit ihrem Bioladen umgezogen – zwar immer noch in der Schongauer Straße, aber doch besser erreichbar. Hier haben sie größere Räume für eine vielfältigere Produktpalette und eine gemütliche Café-Ecke.

Der neue Laden ist ein Gewinn für alle, die sich auf der Basis von zertifizierter Bio-Qualität ernähren möchten. Im Sortiment: Gemüse, Obst, Müsli, Eier, Gewürze, Käse, Wein, Kaffee und Tee. Verschiedene Bio-Bäcker liefern Gebäck und Kuchen, es gibt Tiefkühlware, eine Drogerieabteilung und schöne Dinge zu entdecken.

Die Reindls und ihre Kunden freuen sich nun über ausreichend Parkplätze, den gelungenen Start sowie Entfaltungsmöglichkeiten in ihren neuen Räumen.



Im neuen Bioladen bei der Einweihung, v. l.: Frank Zellner, Frederick, Ulli, Stephanie und Franz Reindl, Erich Gehrman.

DER BIOLADEN

Schongauer Straße 22
Telefon 08803 740 9474
Info@bio-peissenberg.de
www.bio-peissenberg.de

ÖFFNUNG

Montag – Freitag 08.00 – 18.00 Uhr
Samstag 08.00 – 13.00 Uhr

AUS DEM RATHAUS

VERWALTUNG EFFIZIENTER GESTALTEN ZWECKVERBAND ÜBERNIMMT MAHNUNGEN

Der Marktgemeinderat hat beschlossen, ab 2026 nach erfolgloser Mahnung bei Verwarn- und Bußgeldverfahren die Bearbeitung offener öffentlich-rechtlicher Forderungen in Verkehrsangelegenheiten an den Zweckverband Kommunale Dienste Oberland in Bad Tölz zu übertragen.

Diese Maßnahme macht den Verwaltungsablauf effizienter. Der Zweckverband ist bereits als bewährter Partner in der Verkehrsüberwachung

für die Marktgemeinde tätig und arbeitet erfolgreich auch mit weiteren Gemeinden zusammen. In Zukunft ist bei ausstehenden Zahlungen mit Schreiben vom Zweckverband und möglichen Vollstreckungsmaßnahmen, etwa einer Pfändung, zu rechnen.

Die Marktgemeinde bedankt sich ausdrücklich bei allen, die pünktlich zahlen. Bei gelegentlichem Verzug sind Stundung oder Ratenzahlung möglich. Rechtzeitiger Kontakt zur Marktkasse kann also verhindern, dass der Zweckverband aktiv wird.

AUS DEM RATHAUS

UNTER DEN BESTEN UNSER AZUBI GRATULATION AN SEVERIN WANDINGER

Er war Azubi beim Markt Peißenberg. Und das mit großem Erfolg. Denn jetzt wurde Severin Wandler anlässlich einer Feierstunde an der Bayerischen Verwaltungsschule in München als einer der Jahrgangsbesten ausgezeichnet.

Er erzielte bei der Abschlussprüfung zum Verwaltungsfachangestellten Platz 2 unter 817 Prüflingen aus ganz Bayern mit einem Notendurchschnitt von 1,2.

Zusätzlich erhielt er kurz zuvor an der Berufsschule Starnberg eine Anerkennungsurkunde für einen hervorragenden Abschluss, unterzeichnet von Regierungspräsident Dr. Konrad Schober.



Ludwig Hanakam, Christina Sporer, Severin Wandler und Frank Zellner (v. l.).

Erster Bürgermeister Frank Zellner, Geschäfts- und Ausbildungsleiter Ludwig Hanakam sowie Ausbilderin Christina Sporer gratulierten ihm zu seinen außerordentlichen Leistungen und freuen sich, dass er nun nach seiner Ausbildung weiter dem Markt Peißenberg als Mitarbeiter treu bleibt.

STRASSEN- BELEUCHTUNG UMRÜSTUNG AUF LED

Im Zuge des Klimaschutzprogramms Bayern 2050 sowie der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums rüsteten wir unsere Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik um. Dadurch werden der Stromverbrauch erheblich reduziert, Betriebskosten und CO2 signifikant eingespart.

Die Umrüstung wurde finanziell vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert. Die Planung übernahm das Ingenieurbüro EVF-Energievision Franken GmbH, die Firma Würzburger GmbH die Arbeiten. Nun sind



Peißenberg by night – jetzt ganz im LED-Schein.

die Leuchten ‚Alfons‘, ‚Richard‘ und ‚Hartmut‘ sowie die Pollerleuchten Retrofits im Einsatz. Die Leuchentechnik ist auf maximale Effizienz bei minimaler Lichtverschmutzung ausgelegt. Zum Insektenschutz dienen die Lichtfarben 2700K und 3000K.

Insgesamt wurden 1187 Lichtpunkte umgerüstet. Die Energieeinsparung beläuft sich auf ca. 81 %, das bedeutet eine Reduktion der CO2-Emission um 132 t/a (Tonnen pro Jahr).

KULTUR IM WINTER

ERWÄRMEND



FOTO: KULTURVEREIN

Die Tiefstollenhalle ist das Zentrum für Kulturbegiertere in der Region – und hier geht man nicht in den Winterschlaf. Im Gegenteil.

Die weihnachtliche ‚Winterreise‘ des Pantomimen-Duos Bodecker & Neander begeistert am Samstag, 13. Dezember, 20 Uhr, mit optischen Illusionen und stimmungsvoller Musik. Und gleich zum Jahresanfang, am Sonntag, 4. Januar, verwandelt wie gewohnt die Schülerband des Gymnasiums Weilheim ‚Rowan Tree Hill‘ die Halle in den größten Irish Pub im Oberland, natürlich auch mit Guinness – ab 10 Uhr.

Bitte immer rechtzeitig reservieren!
www.tiefstollenhalle.de/ticket

REPAIR- CAFÉ

VHS STARTET ERFOLGREICH

Jetzt hat auch Peißenberg sein Repair-Café – und die ersten beiden Treffen von handwerklich Begabten und Hilfesuchenden waren schon ein voller Erfolg.

Die Einladung der Volkshochschule ins Flöz nutzten jeweils etwa 50 Besucher. Sie brachten ihre defekten Geräte, erhielten Anleitung, selbst zu reparieren, oder ließen sich dabei helfen. In rund zwei Drittel der Fälle erfolgreich.

Für alle, die Gebrauchsgegenstände oder flickbedürftige Kleidung gerne richten möchten: Freitags, 5. Dezember, 9. Januar, 6. Februar, 13 – 17 Uhr.

Und wer sich selbst dabei handwerklich engagieren kann, ist jederzeit herzlich willkommen.

Telefon 0 88 03 / 690 400



1. Repair-Café im Flöz, v. l.: Marco Sailer (Vhs), Felix Bauer, Frank Zellner, Robert Halbritter und Ludwig Hanakam.

QUICHE CHANSONS

UND PLÄNE

Wieder einmal stand ein Abend im Foyer der Tiefstollenhalle im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft. Neben den Klassikern Quiche, Zwiebelkuchen, Käse, Crêpes und Wein konnte das Partnerschaftskomitee mit einem besonderen Highlight aufwarten: Das Duo Ça Touche aus Penzberg spielte mit großem Können und viel Charme bekannte und zeitlose französische Chansons, begleitet von kleinen unterhaltsamen Geschichten über Erlebnisse in Frankreich.

Bürgermeister Frank Zellner und der Vorsitzende des Komitees Hans Peter Hoheisel stimmten auf die Reise nach St. Brevin zum 40-Jährigen



FOTO: PARTNERSCHAFTSKOMITEE

Gemütlicher Abend mit französischen Chansons von ‚Ça touche‘.

der Partnerschaft ein. Sie ist Anfang Juni 2026 geplant.

Für Interessierte: www.pbg-brevin.de



Bürgermeister Frank Zellner testet als Erster die neue SB-Station.

SB-REPAIR FÜRS RADL

SCHEITHAU-BRÜCKE

Jetzt für alle, die gerne in die Pedale treten: Ein kleiner Stopp mit großer Wirkung! Ein platter Reifen oder lose Schrauben? Das muss eure Radtour nicht mehr beenden. Die neue praktische SB-Station steht an der Scheithauf-Ammerbrücke und ist mit Luftpumpe, Werkzeug sowie Aufhängevorrichtung bestens ausgerüstet. Sie steht euch rund um die Uhr zur Verfügung. Und ganz ohne Bodenakrobatik seid ihr schnell wieder startklar.

PARKEN IMMER

MIT RÜCKSICHT

Rücksichtsvolles Parken ist auch für unsere Sicherheit immer sehr wichtig.

Um einen sicheren Verkehr zu gewährleisten, denken Sie bitte beim Parken – gerade auch in schmalen Straßen – an folgende Regeln:



Zu eng für Feuerwehr und Müllabfuhr.

Besonders wichtig ist es, immer die Rettungswege freizuhalten. Und es braucht mindestens drei Meter Restfahrbahnbreite, sodass auch große Fahrzeuge, wie Lkw oder die Müllabfuhr, Platz haben. Behindern Sie nicht den Verkehr in Kurven und Kreuzungen, hier könnten auch Fußgänger und Radfahrer gefährdet werden.

Falschparken kann nicht nur andere gefährden, sondern auch zu Kosten führen – Vorbeugen ist also in jedem Fall besser!

Vielen Dank, dass Sie mit Rücksicht und Verantwortungsbewusstsein dazu beitragen, dass alle sicher ans Ziel kommen.

BAUHOF IM HERBST

PFLANZUNGEN

Der Bauhof pflanzt Bäume zur Beschattung entlang der Straßen als Ersatz für Baumfällungen vom Jahresanfang. Zudem wird die Streuobstwiese auf der Neuen Bergehalde mit alten, regionalen Obstsorten ergänzt, um Biodiversität zu fördern und traditionelle Sorten zu erhalten.

Am oberen Weg der Bergehalde kommen zwei Linden und zwei Eichen als Ausgleich für Bäume, die Privatgrundstücken entnommen wurden. Die jeweiligen Bürgerinnen und Bürger spendeten sie zum Erhalt des innerörtlichen Grüns. Für Urnengräber auf dem Friedhof pflanzt der Bauhof winterharte, robuste Exoten wie Flügelnuss, Tulpen- und Taschentuchbaum.

KURZ & KOMPAKT

WINTERDIENST

Sobald der Winter mit Schnee und Eis kommt, denken Sie bitte daran, die öffentlichen Wege an Ihrem Grundstück begehbar sowie Hydranten und Kanalschächte freizuhalten.

Streupflicht werktags 7 - 20 Uhr

sonn- und feiertags 8 - 20 Uhr

Geeignet bei Glätte: Sand und Splitt

CHRISTBAUMSPENDER

Wir danken allen, die mit ihren Baumspenden die weihnachtliche Stimmung in der Marktgemeinde stärken.

BÜRGERVERSAMMLUNG

Dienstag, 2. Dezember, 20 Uhr, Tiefstollenhalle

WINTERZAUBER

vor dem Rathaus – jeweils 16 - 21 Uhr

Fr. 05.12., Sa. 06.12., So. 07.12.

Fr. 12.12., Sa. 13.12., So. 14.12.

Do. 18.12., Fr. 19.12., So. 21.12.

Sa. 27.12., So. 28.12.

Januar: Fr. 02.01., Sa. 03.01., So. 04.01.

WEIHNACHTSMARKT DER VEREINE

Sonntag, 30.11., ab 13.00 Uhr

am Tiefstollen

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

geöffnet:

22. u. 23.12. / 29. u. 30.12. / 05.1. 2026

Für Wahl-Angelegenheiten auch am 02.01.2026

Ab 07.01.2026 normal geöffnet

Online erreichbar:

www.buergerservice-portal.de/bayern/peissenberg

KIGA ANMELDUNGEN

Infos für 2026/2027 ab

sofort: www.peissenberg.de



DAS RATHAUS
PEISSENBERG
ist auch bei Instagram!

BÜCHEREI INFOS

WIR FEIERN

Samstag, 6.12., 9 - 13 Uhr

25 Jahre Bücherei im Max-Biller-Haus

und das neue Lesecafé

Es gibt Plätzchen, Glühwein, Punsch und Kaffee.

MÄRCHENNACHMITTAG

Mittwoch, 10.12., 15.45 Uhr,

mit Claudia Friedmann

ÖFFNUNG

Vom 24.12. bis 3. Januar bleibt

die Bücherei geschlossen.

Die Samstagsöffnung verschiebt sich im Januar

auf den 10.1., 9 - 13 Uhr.





ABLESUNG DER ZÄHLERSTÄNDE 2025

Zählerstandserfassung: Alle Informationen auf einen Blick

Auch in diesem Jahr werden die Zählerstände in Zusammenarbeit mit unserem Partner **co.met** erfasst.

Wie erhalten Sie Ihre Ableseaufforderung?

Kunden, deren E-Mail-Adresse bei uns hinterlegt ist, erhalten am 19.12.2025 eine E-Mail mit der Aufforderung zur Selbstablesung.

Kunden, von denen uns keine E-Mail Adresse vorliegt, bekommen ab dem 22.12.2025 auf dem Postweg ein Schreiben mit ihrer Ablesekarte.

Ablesefrist und Übermittlungswege

Die Übermittlung der Zählerstände ist bis zum 16.01.2026 möglich. Wir bieten Ihnen nach wie vor die bekannten Übermittlungswege aus dem letzten Jahr an:

- **Traditionell:** per Post oder Fax
- **Digital:** über unsere Website (www.GWP.de) oder per WhatsApp
- **Bequem:** mit Ihrem Smartphone durch Scannen des auf der Ablesekarte aufgedruckten QR-Codes

Wichtige Hinweise zur Datierung der Zählerstände

Zählerstände, die bis zum 31.12.2025 übermittelt werden, werden auf das Ablesedatum 01.01.2026 datiert.

Zählerstände, die ab dem 01.01.2026 übermittelt werden, werden mit dem tatsächlichen Ablesedatum erfasst und in der Jahresabrechnung auf den Stichtag (01.01.2026) zurückgerechnet.

Jahresabrechnungen und Kundensupport

Die ersten Jahresabrechnungen werden ab Mitte Januar erstellt und versendet.

Die Gemeindewerke bedanken sich bereits jetzt für Ihre Unterstützung und Mithilfe. Selbstverständlich stehen wir Ihnen bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

MEHR
DAZU...

scanne den QR-Code mit dem Smartphone



WIR HABEN GESCHLOSSEN

► Das **Kundencenter** der Gemeindewerke bleibt am 02.01. und am 05.01. 2026 geschlossen.

► Die **Rigi Rutsch'n** ist vom 24.12. bis 26.12.2025 sowie vom 31.12. bis 01.01.2026 geschlossen.

BESTNOTE IN KUNDEN- ZUFRIEDENHEITSSTUDIE

Kunden loben WIEDERHOLT das regionale Engagement und die fairen Preise der Gemeindewerke Peißenberg KU

In der aktuellen Kundenzufriedenheitsstudie, durchgeführt von unabhängigen Experten, erhielten wir eine herausragende Bestnote von 1,9! Die umfassende Bewertung basierte auf Telefonumfragen bei 400 zufällig ausgewählten Kunden und legte einen besonderen Fokus auf Leistung, Service, Preise und Marketing.

Besonders hervorgehoben wurden unser starkes regionales Engagement sowie die transparenten und fairen Preise für Strom und Erdgas.

Trotz der erfreulichen Bewertung sind wir uns bewusst, dass es immer Raum für Weiterentwicklung gibt. Kritikpunkte, vor allem im Bereich schriftliche Korrespon-

denz, werden ernst genommen und dienen als Ansporn für zukünftige Verbesserungen.

Wir bedanken uns herzlich für das Feedback unserer Kunden. Dies ist ein wichtiger Motor für die kontinuierliche Optimierung unserer Dienstleistungen.



1,9



EISBADEN IN DER RIGI

Das Kaltschwimm-Erlebnis in der Rigi Rutsch'n für Saunagäste und Sonntagsschwimmer.

Was in Nordeuropa schon lange Tradition hat, findet nun auch in der Rigi Rutsch'n seinen Platz.

Beim Eisbaden geht es nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern um das bewusste Eintauchen in kaltes Wasser – eine belebende Erfahrung für Körper und Geist. Der kurze, aber intensive Kontakt mit dem kalten Wasser kurbelt die Durchblutung an, stärkt das Immunsystem.

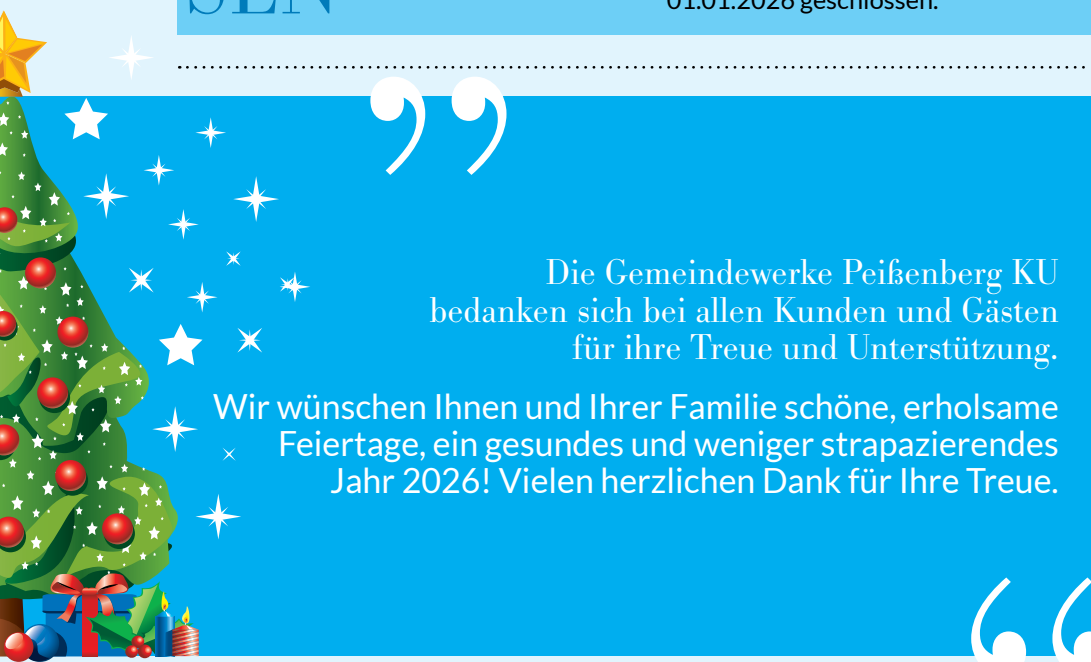
Das 25 m lange Nichtschwimmerbecken im Außenbereich steht erst-

mals den gesamten Winter über zur Verfügung – und lädt zu einem erfrischenden Sprung ins kühle Nass ein. Mit Temperaturen unter 10° C bietet das Becken ein authentisches Kaltwassererlebnis.



MEHR
DAZU...

scanne den QR-Code mit dem Smartphone



Die Gemeindewerke Peißenberg KU bedanken sich bei allen Kunden und Gästen für ihre Treue und Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne, erholsame Feiertage, ein gesundes und weniger strapazierendes Jahr 2026! Vielen herzlichen Dank für Ihre Treue.